

Idealismus und die Grenzen

Minchens Live Music Club schließt zu sofort

25. Juni 2016, Von: Redaktion

Die Nachricht am gestrigen Freitagabend dürfte viele überrascht haben. Minchens Live Music Club an der Hildesheimer Straße in Hannovers Südstadt schließt zu sofort. Das gab Inhaber und Betreiber Thomas Althaus sowohl auf der Website des Clubs, als auch über Social-Media-Präsenzen bekannt. Das Minchens war als stilistisch verhältnismäßig vielseitiger und offener Club mit besonderem Programmkonzept bekannt. Die Schließung dürfte eine spürbare Lücke in die Livemusik-Szene der Stadt reißen.

Rund dreieinhalb Jahre hatte Thomas Althaus das Minchens betrieben. Aus „Tante Minchen´s Gute Stube“, macht er Minchens Live Music Club, investierte in Licht- und P.A.-Technik, richtete eine richtige Bühne her.

Eine Besonderheit im Minchens waren die so genannten „Kitchens“, Jam-Session-und Offene-Bühne-Abende in den Bereichen Blues, Folk und Jazz. Wer in diesen Genres aktiv ist, fand hier in Hannover eine Heimat.

In der kleinen Spielstätte, einer Mischung aus Club und Kneipe, traten sowohl Coverbands als auch Bands mit Eigenkompositionen auf. Singer-/Songwriter, Soul-und Funkbands, Classic-Rock-Bands prägten das Geschehen im Minchens ebenso und zur Überraschung in der Szene sorgten auch zwei Montagabende mit Hard-und Metalcore-Bands, die man sonst eher im Umfeld von Clubs wie dem Béi Chéz Heinz kennt.

Der Eintritt im Minchens war kostenlos, Bands spielten oft oder meist auf Spenden-respektive Hutbasis.

Thomas Althaus, das geht aus dem offiziellen Statement zur Schließung des Clubs deutlich hervor, hat im Bezug auf Live-Veranstaltungen in erster Linie idealistisch gehandelt.

„(...)Mir persönlich ging es vornehmlich immer um die Musik, die Bühne, nicht die Theke war der Mittelpunkt im „Minchens“ (...), erklärt Thomas Althaus und fügt hinzu: „Leider gerät man mit dieser Einstellung dann doch an seine physischen und finanziellen Grenzen.“

Viele „Unwegsamkeiten“ und „Umstände“ der letzten Wochen hätten ihn zu der Entscheidung gezwungen, den Club in der Südstadt zu schließen, so Althaus weiter, der sich aus der Live-Szene augenscheinlich nicht für immer verabschieden will: „Gerne will ich aber versuchen, mit Idealismus und Ideen der Livemusik-Kultur erhalten zu bleiben, wenn sich eine Tür schließt, öffnet sich auch wieder eine Neue ...“ wagt er einen ersten optimistischen Blick in die Zukunft.

Links:

www.minchens.de

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

[„Eine durchgängige Liebesaffäre“](#)(17.02.2021)

[Ein Zeitvertreib bis zum nächsten Studioalbum](#)(13.02.2021)

[Odeville mit Deal bei Crestwood Records](#)(11.02.2021)

[Sendeplatz für die hannoversche Musikszene](#)(28.01.2021)

[„Press Play - Livestream Konzerte“ starten](#)(15.01.2021)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)